

WANDERKARTE



RUNDWEG UM DIE BURG GRENZAU

Wanderung 2 A, 60 Minuten (4 km), Wanderung 2 B, 30 Minuten (1,5 km)

Von der Hotelrezeption aus gehen Sie nach links in Richtung Ortsmitte von Grenzau. Nach ca. 350 m sehen Sie auf der rechten Seite zunächst die Keramiktafel über das Grenzauer Unikum „Lügendores“, danach einen Bildstock und schließlich die Gänseliesel in Kannenbäcker Keramik. Hier teilen sich die Wege 2 A und 2 B.

Weg 2 A - folgt nach Überquerung der Straße in der Ortsmitte von Grenzau dem Bachlauf. Rechts oben im Wald liegen die Bastionen der Burg. Die erste Gehöftgruppe, die Sie erreichen, ist die frühere „Ostersmühle“, eine frühere „Bannmühle“. Danach geht es rechts langsam ansteigend den Berg hinauf bis zum Schnittpunkt von 4 Wegen am „Kaiserstuhl“. Hier scharf nach rechts und knapp 500 m weiter an der Burg Grenzau* vorbei bis zur Straße.

Diese Straße führt abwärts am Friedhof vorbei. Dann gehen Sie in der scharfen Rechtskurve nach links über den „Raubritterpfad“. Nach etwa 300 m gabelt sich der Weg, Sie gehen nach rechts abschüssig bis zum Bach, dann scharf rechts zurück zum Hotel ZUGBRÜCKE.

Weg 2 B - geht jetzt rechts über die Brücke, den Berg hinauf, vorbei an der Kapelle auf der rechten Seite. Wenn dann die Straße in engem Bogen am Friedhof nach links führt, gehen Sie geradeaus in den Wald. Rechts steht das Schild „Raubritterpfad“. An der Gabelung nach ca. 300 m rechts den abschüssigen Weg hinunter, am Bach ebenfalls rechts zum Hotel ZUGBRÜCKE zurück.

***Unser Wanderweg führt durch den alten Halsgraben, der die Burg (rechts) vom Berghang (links) trennt. Aus dem Halsgraben, der früher noch tiefer war, wurden die Steine für den Bau der Burg gebrochen. Hier war auch die Zugbrücke, die unserem Hotel den Namen gab. Die Burg Grenzau wurde um 1200 von Graf Heinrich von Isenburg angelegt. Der Name Grenzau ist von dem früheren französischen „Gransioie“ abgeleitet und bedeutet „Grande joie = Große Freude“. Die Burg ist Ruine seit dem 30-jährigen Krieg, als sie 1635 von Franzosen überrumpelt wurde. Die Burg ist leider nur zeitweise zu besichtigen (Privatbesitz). Interessant ist die Aussicht vom dreieckigen Bergfried. Ein wenig mühsam zu erreichen sind die alten Geschützbastionen etwas unterhalb der Burg.**

Liebe Gäste,

nutzen Sie im grünen Westerwald die Gelegenheit, ein wenig durch die schöne Landschaft zu streifen. Die Wege rund um die ZUGBRÜCKE bieten Ihnen eine angenehme Abwechslung an der frischen Luft und in reiner Natur für Wanderungen, Jogging oder Nordic Walking.

Bei allen Wanderungen wird festes Schuhwerk empfohlen und wir können keinerlei Haftung für den Zustand der Straßen und Wege übernehmen.

Insbesondere müssen wir natürlich darauf aufmerksam machen, dass Spaziergänge und Wanderungen - geführt oder ungeführt - immer eigenes Risiko sind.

Viel Spaß wünschen wir Ihnen!

Ihr Team der ZUGBRÜCKE Grenzau



HÖHENRUNDWEG DURCH DIE WÄLDER UND WIESEN

Wanderweg 3 A, 90 Minuten (6 km), Wanderweg 3 B, 60 Minuten (4 km)

Sie gehen an der Tischtennis-Sporthalle vorbei, durch die Eisenbahnbrücke und dann am Brexbach entlang. Nach ca. 500 m gabelt sich der Weg. Sie gehen links langsam ansteigend bis zu einem kleinen Aussichtspunkt (mit Bank). Hier haben Sie einen schönen Ausblick über das Tal und einen Teil des alten Bahnhofes Grenzau. Der Weg geht im Bogen nach links weiter durch den Wald und schließlich nur mäßig ansteigend durch Wiesen und Felder bis zur Straße auf der Höhe. Sie wenden sich nach links, und nach ca. 100 m trennen sich die Wege.

Weg 3 A - Rechts, am Reiterhof (rechts liegend) vorbei durch Wiesen. Nach knapp 500 m links in den Wald, bis Sie in einer Kehre auf einen etwas breiteren Waldweg stoßen. Sie halten sich links auf einem anmutigen Weg, der Sie in gleichbleibender Höhe nach 1,5 km zum „Kaiserstuhl“ führt. Hier geradeaus den abschüssigen Weg zur Ostersmühle nehmen. Im Bachtal folgen Sie dann dem Weg links nach Grenzau, durchqueren die Ortsmitte und sind bald wieder am Hotel ZUGBRÜCKE.

Weg 3 B - Sie gehen geradeaus die Straße hinunter. Wenn diese nach ca. 500 m eine Kurve nach rechts macht, gehen Sie links den angenehmen Waldweg, der etwas abschneidet und am Friedhof wieder auf die Straße führt. Der aufmerksame Betrachter erkennt im Wald immer wieder Reste von Terrassen. Hier haben die alten Grenzauer früher einmal Gemüse, Korn und Obst angepflanzt. Auf der Straße am Friedhof (rechts liegend) vorbei und in der Rechtskurve links ab über den Raubritterpfad. Nach ca. 300 m an der Weggabelung rechts den mit dem Geländer gesicherten Pfad hinunter bis zum Bach, dann rechts zurück zum Hotel.

NORDIC WALKING WEG 1 „BURGBLICK“

Strecke 3,6 km
Schwierigkeitsgrad leicht
Höhenunterschied 78 m
Höhensumme 105 m



Von der Hotelrezeption aus gehen Sie nach links in Richtung Ortsmitte Grenzau entlang des Brexbaches zur Ostersmühle - nach dem Überschreiten der Brexbachbrücke links unter der Bahntrasse hindurch, dem schmalen Weg (Flößchen) durch die Schneise hinauf folgen. In Höhe des Regenrückhaltebeckens auf dem Feldweg nach rechts in Richtung Pension Oelschlegel. Abstieg über den Meyersberg ins Brexbachtal, rechts den Talweg die Bahntrasse überquerend bis zur Ostersmühle und weiter durch Grenzau zurück zum Hotel ZUGBRÜCKE.

NORDIC WALKING WEG 2 „MOORSBERGRUNDE“

Strecke 7,7 km
Schwierigkeitsgrad mittel
Höhenunterschied 121 m
Höhensumme 250 m



Von der Hotelrezeption gehen Sie geradeaus bis zur Straßenkurve, hier weiter geradeaus auf den Waldparkplatz und dort sofort nach rechts zurück. Den Hang hinauf folgen Sie dem Moorsberg-Rundweg. Die Paul-Viehmann-Allee unterhalb des Moorsberg-Stadions überqueren, dem Feldweg entlang der Autobahn bis zur Landstraße unterhalb der Firma Rastal folgen. Landstraße links die Straße hinauf bis zur Abzweigung Regenrückhaltebecken, dann nach rechts vorbei an der Pension Oelschlegel. Abstieg über den Meyersberg ins Brexbachtal, rechts den Talweg die Bahntrasse überquerend bis zur Ostersmühle. Von dort links den Weg hinauf zum Kaiserstuhl. Den Weg nach rechts, durch den alten Halsgraben zur Burg Grenzau. Über den „Eselsweg“ vorbei an der Johannisburg bis zur Reithalle, von dort rechts Abstieg durch die Feldflur und Wald bis ins Brexbachtal, dem Brexbach rechts folgen zum Hotel ZUGBRÜCKE.

NORDIC.
FITNESS.PARK
WESTERWALD

RUNDWEG ÜBER DEN MOORSBERG

Wanderweg 4 A, 90 Minuten (5 km), Wanderweg 4 B, 100 Minuten (6 km)

Von der Hotelrezeption gehen Sie geradeaus bis zur Straßenkurve, hier weiter geradeaus auf den Waldparkplatz und dort sofort nach rechts zurück. Dieser Weg steigt in engen Serpentinaen den steilen Hang hoch, bis Sie auf einen breiteren Weg stoßen. Sie halten sich rechts. Nach 500 m mündet der Weg in einen anderen Waldweg, dem Sie nun nach links folgen. Er steigt kaum an. Nach ca. 700 m und einer Rechtskurve kommt von rechts ein schmaler Weg, dem Sie nun folgen. Bald geht es in kleinen Serpentinaen einen Hang hinauf. Oben stehen Sie auf einer breiten Waldschneise. Sie überqueren diese und gehen nach rechts den Weg, bis links ein kleiner Hochsitz steht. Hier teilen sich die Wege.

Weg 4 A - Es geht weiter geradeaus - vorbei an einer Sportanlage (links liegend). Die Asphaltstraße, der Sie nun folgen, wendet sich zunächst nach links, kurz darauf nach rechts. Sie folgen ihr. An der nächsten Kreuzung gehen Sie den Weg nach links, kommen zunächst durch Wiesen und schließlich in den Wald. Sie bleiben immer auf diesem Weg, der den Moorsberg weit umrundet. An der Weggabelung (hier stehen rechts Bänke und ein Tisch) rechts abschüssig weiter. Der Waldweg kommt auf die breite Schneise, der Sie knapp 100 m folgen. Dann scharf nach links auf einen Waldweg, den Sie ca. 300 m gehen. Hier in Serpentinaen den gleichen Weg hinunter, den Sie zu Beginn hinaufgestiegen sind.

Weg 4 B - In Höhe des Hochsitzes überqueren Sie die breite Schneise nach rechts und folgen einem Waldweg. Wenn nach gut 300 m von links eine Schneise den Berg hinunterkommt, folgen Sie dieser nach rechts bis Sie in ca. 50 m Entfernung auf einen Weg stoßen. Sie gehen nach links bis zur Landstraße nach Grenzau. Hier links und nach 100 m rechts ein schmales Sträßchen zwischen Feldern und Wiesen entlang. Zum Schluss kommen Sie im Tal auf einen Querweg. Rechts folgen. Sie gelangen über die stillgelegte Bahnstrecke zur Ostersmühle, gehen weiter den Bach entlang durch die Ortsmitte Grenzau und kommen schließlich zum Hotel ZUGBRÜCKE zurück.

